

Essener Gefahrstofftage

16. Tagung



Termin

Di. 01.06.2027, 09:00 Uhr –
Mi. 02.06.2027, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	990,00 €* Für HDT-Mitglieder 920,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 920,00 €*	990,00 €* Für HDT-Mitglieder 920,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 10:01 Uhr

Essener Gefahrstofftage

Als Informations- und Weiterbildungsmaßnahme haben sich die Essener Gefahrstofftage über die Jahre in den Fachkreisen etabliert. Die Veranstaltung spricht Führungspersonal und "Macher" aus den Unternehmen an. Aus unterschiedlichen Betrachtungsweisen werden verschiedene aktuelle Themen des Gefahrstoffwesens praxisnah und hilfreich vermittelt. Die CLP-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen) ist dabei immer ein aktuelles Thema, ebenso wie die Gefährdungsbeurteilung nach der GefStoffV (Gefahrstoffverordnung) oder auch allgemeine Schutzmaßnahmen gegen Gefahren bei der Herstellung und Lagerung von Chemikalien und Gefahrstoffen.

Alles getreu nach dem Motto: "Aus der Praxis - für die Praxis". Am Ende der Vorträge haben die Tagungsteilnehmer die Chance, ihre noch offenen Fragen an die Referenten zu stellen. Untermalt wird die Tagung von Ausstellern aus der Industrie, von Herstellern und Dienstleistern, die verschiedene Produkte im direkten Zusammenhang mit Gefahrstoffen vorstellen.

Interview mit Tagungsleiter Prof. Dr. Herbert Bender:

Zum Thema

Das Ziel der Essener Gefahrstofftage liegt darin, zu den derzeit wichtigen Themen des Gefahrstoffwesens umfassende Informationen und Anregungen für Fachleute und Interessenten anzubieten. Dafür sind in auch diesem Jahr 12 Praxisvorträge und ein Experimentalvortrag vorgesehen. Untermalt wird die Tagung von einer umfassenden begleitenden Fachaussstellung, auf der Hersteller und Dienstleister ihre neuesten Produkte und Lösungsansätze im Gefahrstoffwesen präsentieren können. Die Vorträge sind mit anschließender Kurzdiskussion geplant und werden Ihnen praxisnahe und nachvollziehbare Hilfen zur Umsetzung auch in Ihrem Betrieb geben.

Als Tagungsleitung führt Sie Prof. Dr. Herbert Bender durch die Veranstaltung.

Zielsetzung

Aktuelles Wissen im Gefahrstoffwesen praxisnah dargestellt
Neue rechtliche Grundlagen komprimiert erläutert
Hilfestellungen für die Umsetzung im betrieblichen Gefahrstoffmanagement
Bekannte Referenten – topaktuelle Themen
Informationen über Hersteller und Dienstleister
Erfahrungsaustausch mit Berufskollegen

Programm

01.06.2027

09:00–09:10 Begrüßung | Erläuterung zum Ablauf, Kurzvorstellung der Aussteller

09:10–10:00 Cybersicherheit im Spannungsfeld regulatorischer Anforderungen

10:00–10:50 Die Umsetzung der Regelungen für Asbest bei Arbeiten an älteren Gebäuden vor 1993
bereitet in der Praxis zunehmend Probleme

10:50–11:10	Kaffeepause
11:10–11:50	Asbest, Biozide, Grenzwertkonzepte – Nur einige der Herausforderungen des AGS
11:50–12:30	Professionelle Verwendung von Biozidpro-dukten: TRGS 540 und 541
12:30–13:30	Mittagspause
13:30–14:20	TRGS 561: Nutzung krebserzeugender Metalle und -verbindungen im Rahmen der Transition
14:20–15:00	REACH, wie geht es weiter
15:00–15:40	Der Ausschuss für Betriebssicherheit (ABS) in der neuen Berufungsperiode 2026 – 2029
15:40–16:10	Kaffeepause
16:10–17:00	Compliance – Bausteine des Nachweises und Erfahrungen aus der Praxis
17:00–17:30	Podiumsdiskussion
17:30–20:00	Im Anschluss Ende des 1. Tages und gemütliches Get-together im Foyer Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit den Referenten, Ausstellern und Tagungsteilnehmenden Fachgespräche zu führen und Ihr Netzwerk zu erweitern.

02.06.2027

09:00–09:10	Begrüßung, aktuelle Fragestunde
09:10–10:00	Das Sicherheitsdatenblatt: Kriterien für eine gute Gefahrstoffkommunikation
10:00–10:50	Ausblick auf Änderung in Gefahrguttransport 2027: Was ist sicherheitsrelevant für die Anwender
10:50–11:10	Kaffeepause
11:10–12:00	Weiterentwicklung des GHS

12:00–12:50	Das gesetzliche und untergesetzliche Regelwerk versus nicht-gesetzliches Regelwerk: Was muss ich beachten, was begründen, was ist zu beachten Prof. Dr. Herbert Bender GCC Bender
12:50–13:50	Mittagspause
13:50–14:40	Medizinische Informationen für Gefahrstoffunfälle
14:40–15:00	Kaffeepause
15:00–15:50	POP (persistent organic pollutants)-Verbot (aktueller Stand und Entwicklung)
15:50–16:00	Abschlussdiskussion

Referenten



Prof. Dr. Herbert Bender

GCC Bender

Gefahrstoff Consulting Compliance, Böhl-Iggelheim

- öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Fachkraft für Arbeitssicherheit
- 2015 Verleihung des Bundesverdienstordens am Bande
- Studium Chemieingenieurwesen an TU Karlsruhe, Chemie Diplom Uni Kaiserslautern und GH Duisburg
- 1981 bis 2014: BASF SE Ludwigshafen, Leiter der Einheit Gefahrstoffmanagement
- seit 2015 Fachreferent beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI)
- langjähriges Mitglied des Ausschusses für Gefahrstoffe (AGS)
- Mitglied des Ausschusses für Betriebssicherheit (ABS) des BMAS
- Honorarprofessor Universität Heidelberg
- Autor zahlreicher Bücher und Veröffentlichungen zur sicheren Verwendung von Gefahrstoffen